



Tätigkeitsbericht in Zahlen, Daten & Fakten 2024

VITA e.V. Assistenzhunde



Rückblick 2024

- Die betriebswirtschaftliche Situation ist für VITA aufgrund der wirtschaftlichen und weltpolitischen Lage nach wie vor sehr schwieriger.
- Unsere Rücklagen sind aufgebraucht und es gilt trotz reduzierter Ressourcen im Bereich Fundraising & Marketing neue Förderer zu gewinnen, um das monetäre Überleben von VITA zu sichern.
- Die Kosten steigen inflationär weiter, trotz Einsparungen.
- Der höchste Kostenfaktor bei VITA ist die Ausbildung der Assistenzhunde (inkl. Personalkosten), daher sind hier kaum weitere Einsparungen möglich.

So blieb die Sicherstellung der Nachhaltigkeit und des Überlebens von VITA auch in 2024 weiterhin erste Priorität.

Rückblick 2024

- Das Jahresergebnis 2024 zeigt dank der schmerzhaften Kosteneinsparungen sowie neuer Förderer und Unterstützer ein Plus von 40K, doch es waren sehr schwierige Monate, in denen wir unseren Hauptfokus darauf legen mussten, VITA in die Zukunft zu tragen.
- Die Bildung von Rücklagen war im Jahr 2024 erneut nicht möglich.
- Unser Ziel ist es weiterhin, Partner zu finden, die uns langjährig und verlässlich mit hohen fünf- oder sechsstelligen Beträgen unterstützen.
- Die neue Assistenzhundeverordnung ist nach wie vor noch nicht umsetzbar, da die relevanten Stellen noch keine finalen Antworten und Lösungen haben.
- Im Jahr 2024 waren wir erneut auf der RehaCare, führten den CWT nochmals in Hümmerich durch und haben am Pfingstturnier teilgenommen.
- Die Gala 2024 wurde aufgrund der gestiegenen Kosten abgesagt.

Rückblick 2024

- Trotz aller Hürden und Herausforderungen bleibt eines unverändert: Mit unserem ganzheitlichen Konzept verändern wir Leben, schenken neues Leben und manchmal retten wir sogar Leben.
- Es ist und bleibt ganz offensichtlich: Speziell die weiterführende kontinuierliche sozialpädagogische Begleitung und Betreuung unserer Teams trägt maßgeblich dazu bei, diesen positiven Unterschied im Leben unserer Teams und Hunde sicherzustellen.

Rückblick 2024

Operatives Update Herzstück

- Alle Abläufe bleiben arbeits- und zeitaufwendig, wobei die Anforderungen stetig weiter steigen (Bürokratie).
- 5 neue Welpen (Clouseau, Influence, Lemon, Morley, Rose) wurden in der VITA-Familie aufgenommen.
- 7 Welpen/Junghunde in Patenschaft (Bridge, Brig, Key, Kendall, Winston, Meg, Lark).
- 5 Hunde sind in Ausbildung (Dot, Fair, Felice Eva, Belange, Benjamin).
- In 2024 mussten wir leider 5 Hunde über die Regenbogenbrücke begleiten (Boss, Quandace, Todd, Devon, Connor).
- 7 Bewerber, die aktuell den Matchingprozess durchlaufen oder diesen erfolgreich abgeschlossen, die Zusammenführung jedoch noch nicht begonnen haben (Charlotte, Vanessa, Vera, Shawn, Katharina L., Vitus, Fabio).
- 14 Matchingtermine wurden durchgeführt.

Rückblick 2024

Operatives Update Herzstück

- 5 neue VITA-Teams durften wir in der VITA-Familie begrüßen: Juliane & Beverly, Kim & Balduin, Katharina & Belle, Shawn & Blue, Vitus & Dot (Abschluss 2025)
- 95 Nachbetreuungen haben in diesem Jahr stattgefunden – 178 Nachbetreuungstage
- 750 Gesamtübernachtungen in Hümmerich
- 98 Besuche im Rahmen der tiergestützten Intervention wurden Dank ehrenamtlicher Unterstützung durchgeführt: Palliativ: 67, Seniorenheime: 31
- Teilnahme an 27 Events exklusive Scheckübergaben und Fundraising-/Sponsorenbesuche
- 2 Teilnahmen an Messen (Reha Care mit Stand) und Interzoo als Besucher.

Rückblick: Zahlen, Daten und Fakten auf einen Blick

(Stand Ende 2024)

VITA-Teams & Hunde

78 VITA-Teams

33 aktive VITA-Teams, davon 22 Erwachsenen-Teams und 11 Kinder-Teams

9 Teams haben mittlerweile den zweiten oder dritten bzw. vierten VITA-Assistenzhund (Tom & Kate; Tom & Honey, Thorsten & Devon, Pauline & Quandace; Nina & Hazel; Frieda & Aidan; Kim & Balduin; Katharina & Belle; Juliane & Beverly)

5 Hunde sind in Ausbildung (Dot, Fair, Felice Eva, Belange, Benjamin)

5 neue Welpen (Clouseau, Influence, Lemon, Morley, Rose)

7 Welpen und Junghunde in Patenschaft (Bridge, Brig, Key, Kendall, Winston, Meg, Lark)

17 Hunde mit einem Alter von 10+ Jahren

47 Hunde mussten wir bis heute über die Regenbogenbrücke begleiten.

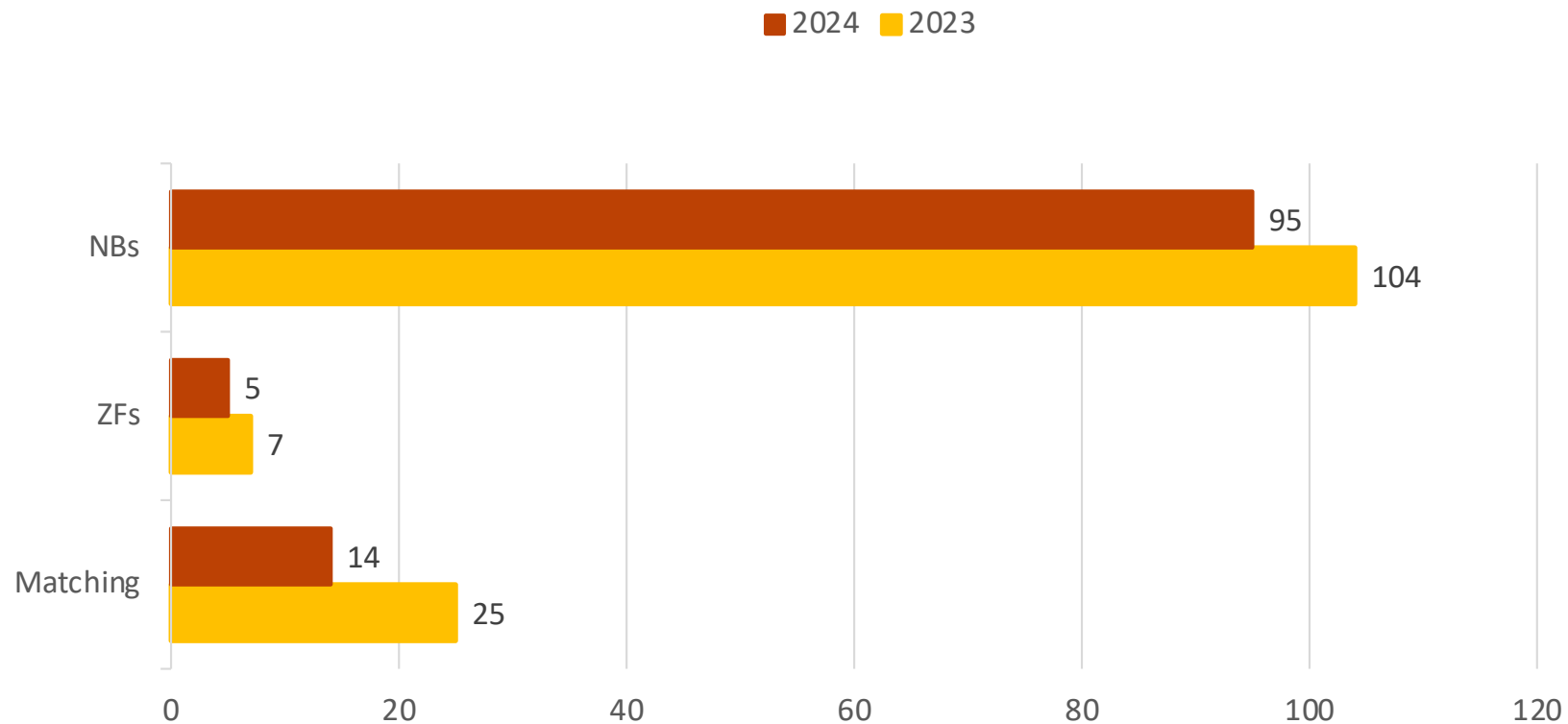
Rückblick: Zahlen, Daten und Fakten auf einen Blick

(Stand Ende 2024)

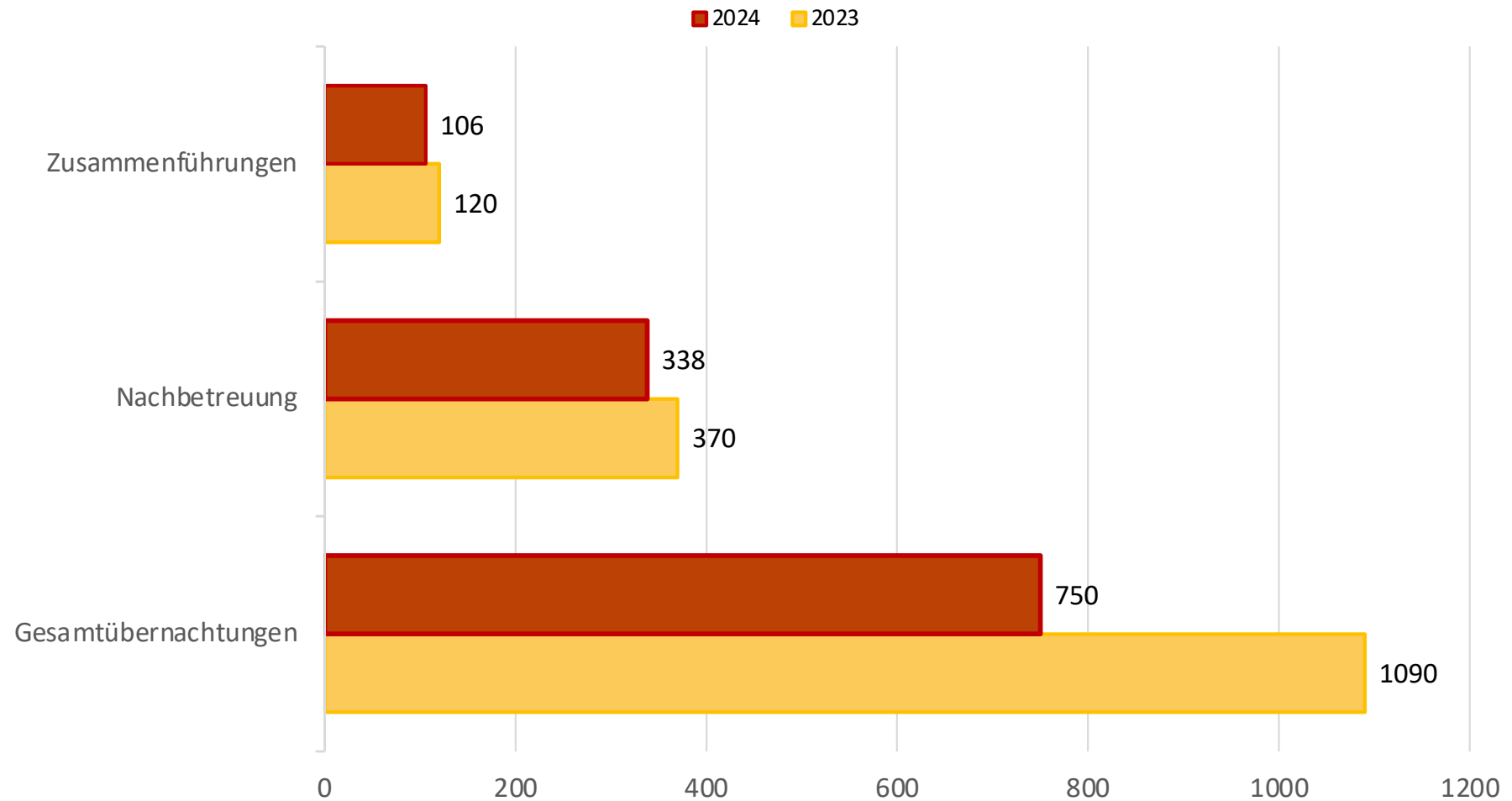
- 17 ordentliche Mitgliedschaften
- 10 aktive Paten
- 2 Patenanwärter mit Potential
- 107 ehrenamtliche Helfer, laut Verteiler davon
 - 10 ehrenamtliche Helfer die sich herausragend das ganze Jahr engagieren ohne VST und das ehrenamtliche Engagement der Vertragspartner / Freiberufler / Mitarbeiter
- 24 Botschafter (15) / Fürsprecher (9)
- 500 Team-Interessentenanfragen
- 96 nach allen festgesetzten Kriterien qualifizierte Team-Bewerber

VITAs Herzstück

Schwerpunkt der Arbeit ist und bleibt die sozialtherapeutische Betreuung und Begleitung der Teams, ein Hundeleben lang und darüber hinaus.



Personen-Übernachtungen nach Übernachtungsgrund



Rückblick 2024

Fundraising, Marketing und PR

- Das Generieren von Sponsorengeldern erwies sich im Jahr 2024 zunehmend schwieriger, denn die wirtschaftlichen Herausforderungen waren weiterhin mehr als spürbar und Unternehmen benötigten - ähnlich wie im Jahr 2023 - die verfügbaren Mittel für die eigene Unternehmenssicherung.
- Neue Kooperationen wurden in Aussicht gestellt, dann aber erneut verschoben.
- Die Aufrechterhaltung der bestehenden Verträge wird zunehmend schwieriger und zeitaufwendiger.
- Stiftungen spielten auch in diesem Jahr eine immer größere Rolle, um Mittel zu generieren. Aber auch der Prozess der Stiftungsanträge ist teilweise sehr langwierig und aufwendig, der „Mitbewerb“ wird immer größer und das spüren wir.
- 7 Anker-Sponsoren

Rückblick

Fundraising, Marketing und PR

- 7 neue Stiftungen konnten für Einzelförderungen gewonnen werden.
- Zu Teilen haben wir die Möglichkeit weitere Förderanträge für das Jahr 2025 zu stellen
- 4 langjährige Anker-Stiftungen
- Rund 350 Dauerspender, davon ca. 65 VITA-Buddies
- Der persönliche Kontakt zu unseren Spendern, Förderern, Sponsoren und ehrenamtlichen Unterstützern konnte weiterhin gepflegt werden.
- 5 neuen Ankerspender konnten gewonnen werden.
- Der zeitliche Aufwand für die Umsetzung einer individuellen und nachhaltigen Danksagungskultur wächst stetig.



Ein Blick in das Jahr 2025

- Wir haben das Jahr 2024 überstanden, doch die betriebswirtschaftliche Situation ist für VITA aufgrund der wirtschaftlichen und weltpolitischen Lage weiter sehr schwierig.
- In 2024 konnten keine Rücklagen gebildet werden und so starteten wir in das Jubiläumsjahr von VITA unter hohen finanziellen Druck und mit stark reduzierten Personalressourcen in das neue Jahr und in die Einnahmen schwachen Monate.
- Die Kosten steigen inflationär weiter. Einsparungen, die wir in 2024 kurzfristig durchführen mussten, sind auf Dauer nicht tragbar.
- Wir prüfen laufend, wie wir unsere Arbeit effizienter gestalten können, mit klarem Fokus darauf, unser Herzstück nicht zu gefährden. Dazu gehören auch interne Prozesse, deren Optimierung uns helfen soll, Mittel gezielter einzusetzen, ohne dabei an der Substanz zu sparen.

Denn was VITA ausmacht – die ganzheitliche Ausbildung der Assistenzhunde und die lebenslange Begleitung der Teams – bleibt für uns unantastbar.

Ein Blick in das Jahr 2025

- Sollte sich in den kommenden Jahren zeigen, dass weitere Einsparungen unumgänglich sind, müsste das Gesamtkonzept von VITA grundlegend angepasst werden.
- Das würde bedeuten: Der Wegfall der vorbereitenden Umgebung und eine starke Reduzierung der Nachbetreuungen mit gravierenden Folgen für die Qualitätssicherung unserer Arbeit.
- Vor allem aber würde das Wohlergehen unserer Hunde leiden und damit die Basis unserer Methode ins Wanken geraten. Denn nur wenn es dem Hund gut geht, kann er seinem Menschen wirklich helfen.
- Eine weitere Konsequenz wäre ein spürbarer Rückgang der Wirksamkeit unserer Arbeit und damit einhergehend langfristig eine weitere Erosion unserer Einnahmenbasis.

Ein Blick in das Jahr 2025

- Auch das Jahr 2025 hat uns mit großen Herausforderungen konfrontiert.
- Wobei unser höchstes Augenmerk weiterhin auf der Sicherung der Liquidität lag und liegt.
- Die Bildung von Rücklagen wird auch im Jahr 2025 nicht möglich sein.
- Unser Ziel war und ist es weiterhin, Partner zu finden, die uns langjährig und verlässlich mit hohen fünf- oder sechsstelligen Beträgen unterstützen.
- Events wie dieses Dinner öffnen uns Türen zu neuen Partnern, Spendern und Sponsoren, für die wir unendlich dankbar sind.